

Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltung GmbH

Bericht des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2020

Der Aufsichtsrat hat während des Geschäftsjahres 2020 die ihm durch Gesetz und Gesellschaftsvertrag übertragenen Aufgaben wahrgenommen. Er wurde in sechs Aufsichtsratssitzungen während des Geschäftsjahres, sowohl mittels der Berichterstattung der Geschäftsführung über den Geschäftsverlauf, als auch durch Einzelberichte zu besonderen Fragestellungen über die Lage und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungs GmbH sowie über grundsätzliche Fragen der Geschäftspolitik informiert.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 und der Lagebericht sind von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KT Kastl & Teschke GmbH & Co. KG, Ingolstadt, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Auftragsgemäß umfasste die Prüfung auch die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Haushaltsgrundsätzegesetz. Der Aufsichtsrat hat das Prüfungsergebnis in seiner Sitzung vom 29.04.2021 vom Abschlussprüfer entgegengenommen. Der Aufsichtsrat schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den Jahresabschluss 2020 der IN-Veranstaltungs gGmbH zu genehmigen und festzustellen, den Jahresüberschuss von EUR 402.861,18 mit dem Verlustvortrag von EUR 280.809,57 zu verrechnen und den Restbetrag von EUR 122.051,61 auf neue Rechnung vorzutragen und die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2020 zu entlasten.

Der Aufsichtsrat dankt der Geschäftsführung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die im abgelaufenen Geschäftsjahr geleistete Arbeit.

Ingolstadt, den 20.04.2021

Der Aufsichtsrat


Dr. Christian Scharpf
Vorsitzender